

**RS OGH 1979/1/30 5Ob686/78,  
8Ob505/80, 9ObA145/90, 4Ob22/98h,  
9ObA326/99b, 6Ob139/15g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.01.1979

## Norm

DHG §1

GmbHG §25

HGB §347

## Rechtssatz

Die Regelung der Ersatzpflicht des Geschäftsführers im Falle der Verletzung seiner Obliegenheiten behandelt einen besonderen Fall, von dem Dienstnehmer nicht allgemein, sondern nur dann betroffen werden, wenn sie auch gesetzliche Vertreter ihrer Dienstgeberin sind. Mit Rücksicht darauf, dass es sich bei dieser Regelung um eine im Interesse der Allgemeinheit und zum Schutz der Gläubiger getroffene zwingende Bestimmung handelt, muß angenommen werden, daß sie für alle Geschäftsführer ohne Rücksicht auf die interne Gestaltung ihres Rechtsverhältnisses zur Gesellschaft gilt. Die Bestimmung des § 25 GmbHG schließt daher die Anwendung des DHG für solche Dienstnehmer einer GmbH, die zugleich ihre Geschäftsführer sind, aus.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 686/78  
Entscheidungstext OGH 30.01.1979 5 Ob 686/78  
Veröff: EvBl 1979/135 S 396
- 8 Ob 505/80  
Entscheidungstext OGH 08.05.1980 8 Ob 505/80  
nur: Die Bestimmung des § 25 GmbHG schließt die Anwendung des DHG für solche Dienstnehmer einer GmbH, die zugleich ihre Geschäftsführer sind, aus. (T1)
- 9 ObA 145/90  
Entscheidungstext OGH 27.06.1990 9 ObA 145/90  
nur T1; Veröff: Art 10873
- 4 Ob 22/98h  
Entscheidungstext OGH 21.01.1998 4 Ob 22/98h  
Vgl auch
- 9 ObA 326/99b  
Entscheidungstext OGH 26.01.2000 9 ObA 326/99b  
Veröff: SZ 73/20
- 6 Ob 139/15g  
Entscheidungstext OGH 31.07.2015 6 Ob 139/15g  
Auch

## Schlagworte

Arbeitnehmer, Arbeitgeber

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0054466

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

15.09.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>